

Grußwort
an das deutsche Straßenfußball-Nationalteam
beim Football-for-Hope-Festival 2010

Zum Football-for-Hope-Festival 2010 in Südafrika grüße ich unser Straßenfußball-Nationalteam, die Trainer und Betreuer, die Veranstalter sowie die Zuschauerinnen und Zuschauer sehr herzlich.

„Wir sind Deutschland: weltoffen, engagiert und sozial“ – unter diesem Motto reisen acht Mädchen und Jungen aus den acht deutschen Mitgliedsorganisationen des Netzwerks Straßenfußball als eine von insgesamt 32 gemischten Delegationen der weltweit besten Straßenfußball-Organisationen nach Johannesburg.

In Südafrika erleben Jugendliche nicht nur die Faszination Fußball. Sie erfahren dort auch hautnah das Spektrum grundlegender sportlicher Werte – von Leistungsbereitschaft bis hin zu Fairness und Teamgeist. Erstmals wird die soziale Dimension des Fußballs in eine offizielle Veranstaltung der Fußball-Weltmeisterschaft integriert. Daran hat auch das Netzwerk Straßenfußball wesentlichen Anteil, dem ich sehr dankbar dafür bin, dass es den Fußball für soziale Integrationsprozesse, Bildung und Gewaltprävention beispielhaft zu nutzen versteht.

Dem Nationalteam wünsche ich den erhofften sportlichen Erfolg. Ohnehin sind spannende Spiele, an denen Betreuer ebenso wie Zuschauer ihre Freude haben, stets ein Gewinn. So wünsche ich Ihnen allen eine erlebnisreiche Zeit in Südafrika, die Sie noch lange und gerne in angenehmer Erinnerung behalten mögen.

